Lukasevangelium 1,31

<u>Lukasevangelium 8,1</u> Und es geschah danach, dass Jesus von Stadt zu Stadt und von Dorf zu Dorf zog, wobei er das Evangelium vom Reich Gottes verkündigte; und die Zwölf waren mit ihm,

<u>Lukas 1,30+31</u> Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria! Denn du hast Gnade bei Gott gefunden.

- 31 Und siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären; und du sollst ihm den Namen Jesus geben. Jesus ist die gr. Schreibweise des hebr. Jehoschua; dieser Name bedeutet »Der HERR ist Rettung«.
- 5. Mose 10.11 Der HERR aber sprach zu mir, zu Moses: ...
- 5. Mose 18,15 Einen Propheten wie mich wird dir der HERR, dein Gott, erwecken aus deiner Mitte, aus deinen Brüdern; auf ihn sollst du hören! Dies ist eine Prophezeiung auf Jesus hin.

<u>Jesaja 49,5+6</u> Und nun spricht der HERR, der mich von Mutterleib an zu seinem Knecht gebildet hat, um Jakob zu ihm zurückzubringen — Israel aber wurde nicht gesammelt, und doch wurde ich geehrt in den Augen des HERRN, und mein Gott war meine Stärke —,

6 ja, er spricht: »Es ist zu gering, dass du mein Knecht / servant = Retter = Jesus / bist, um die Stämme Jakobs aufzurichten und die Bewahrten aus Israel wiederzubringen; sondern ich habe dich Jesus auch zum Licht für die Heiden gesetzt, damit du mein Heil seist bis an das Ende der Erde!«

<u>Johannesevangelium 4,21+22</u> Jesus spricht zu ihr: Frau, glaube mir, es kommt die Stunde, wo ihr weder auf diesem Berg noch in Jerusalem den Vater anbeten werdet.

22 Ihr betet an, was ihr nicht kennt; wir *Juden* beten an, was wir kennen, denn <u>das Heil kommt aus den</u> Juden.

https://www.rudolf-leitner.at/